

# LAUFFENER BOTE

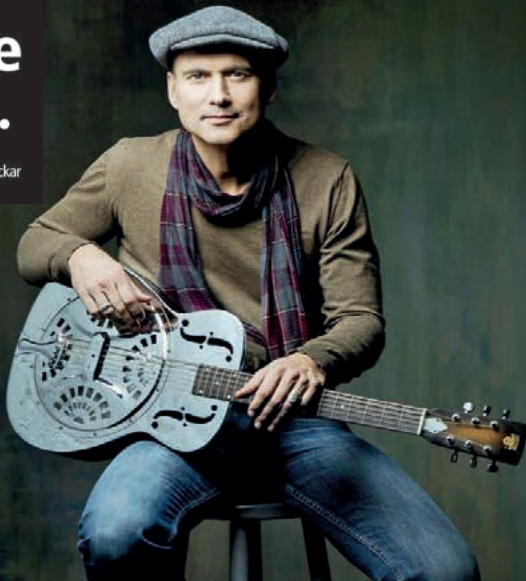
12. Woche

21.03.2019

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

**bühne  
frei...**

Das Kulturprogramm  
der Stadt Lauffen am Neckar



**Oliver Steller**

spricht und singt

**Robert  
Gernhardt**

*hell & schnell*

Sa 23.3.19 20 Uhr  
Museum im Klosterhof

**Karten  
Gernhardt:**  
14 € /  
7 € (erm.)

**Einlass:**  
19.30 Uhr

**Karten  
Gedichte für  
Kinder:**  
6 € (Kind) /  
8 € (Erw.) /  
16 € (Familien,  
3 Pers. inkl.),  
jedes weitere  
Kind 1 €

**Einlass:**  
14.30 Uhr

**Oliver  
Steller**

spricht und singt

**Gedichte für  
Kinder 6**

*Das neue Kinderprogramm*

So 24.3.19 15 Uhr  
Museum im Klosterhof



**Vorverkauf**  
im Lauffener  
Bürgerbüro  
und unter  
[www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

*Veranstaltungen  
der Stadt Lauffen  
a.N. im Rahmen  
des städtischen  
Kulturprogramms  
„bühne frei...“*

*Gefördert vom  
Literaturland  
Baden-  
Württemberg.*

## Aktuelles

■ Freitag, 22. März,  
19.30 Uhr:  
Gedichte, Sekt  
und Torte zu  
Hölderlins 249. Geburtstag  
(Seite 5)



■ Vollsperrung Mühltorstraße und  
halbseitige Sperrung B 27 (Seite 4)

## Kultur

■ Neue Bücher lesenswert – Buchvor-  
stellung in der Bücherei am Freitag,  
29. März, 20 Uhr (Seite 6)

■ Die KuMa sagt  
mit byebye bye-bye!  
Sonntag, 31. März  
um 20 Uhr,  
Phoenix Irish Pub  
(Seite 5)



## Amtliches

■ Öffentliche Sitzung des Gemeinderates  
am Mittwoch, 27. März um 18 Uhr,  
Großer Sitzungssaal (Seite 9)


■ Öffentliche Sitzung des Gemeinde-  
wahlausschusses am 1. April um 17 Uhr  
im kleinen Sitzungssaal (Seite 9)

■ Das Finanzamt informiert: Startschuss  
für die Steuererklärung 2018 (Seite 14)

**Sprech-  
stunde  
des Kreis-  
diakonie-  
verbandes**

(Näheres S. 6)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

<b>Stadtverwaltung Lauffen a.N.</b> Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen am Neckar Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 <a href="http://www.lauffen.de">http://www.lauffen.de</a> Redaktion Lauffener Bote: <a href="mailto:bote@lauffen-a-n.de">bote@lauffen-a-n.de</a> <b>Sprechstunden Rathaus:</b> Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung	<b>Bürgerbüro Lauffen a.N.</b> , Telefon 07133/2077-0, Fax 07133/2077-10 Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar <b>Sprechstunden Bürgerbüro:</b> Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
<b>Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei</b>	
<b>Kindergarten „Städle“</b> , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 <b>Kindergarten „Herrenäcker“</b> , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 <b>Kindergarten Charlottenstraße</b> , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 <b>Kindergarten Karlstraße</b> , Karlstraße 70 Tel. 21407 <b>Kindergarten Brombeerweg</b> , Brombeerweg 7 Tel. 963831 <b>Kindergarten Herdegenstraße</b> , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 <b>Krippe Bismarckstraße</b> , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 <b>Naturkindergarten</b> , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650	<b>Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen</b> Frau Rennhack-Dogan Tel. 10614 <b>Ev. Familienzentrum Senfkorn</b> , Körnerstraße 15 Tel. 5749 <b>Paulus-Kindergarten</b> , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 <b>Regiswindis-Waldorfkindergarten</b> , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 <b>Kinderstube</b> (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366 <b>Hölderlin-Gymnasium</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 7673</b> • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916
<b>Herzog-Ulrich-Grundschule</b> , Ludwigstraße 1 <b>Tel. 5137</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128	<b>Hölderlin-Werkrealschule</b> , Herdegenstraße 15 <b>Tel. 7901</b> • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 <b>Hölderlin-Realschule</b> , Hölderlinstraße 37 <b>Tel. 6868</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042
<b>Hölderlin-Grundschule</b> , Charlottenstraße 87 <b>Tel. 4829</b> • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916	<b>Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn</b> , Charlottenstraße 91 Tel. 98030 <b>Volkshochschule</b> , Rathaus 1. OG, Zimmer 15 Tel. 106-51 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19
<b>Erich-Kästner-Schule</b> , Förderschule, Herdegenstraße 17 <b>Tel. 7207</b> • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042	<b>BÖK</b> (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
<b>Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung</b> , Südstraße 25 <b>Tel. 4894/Fax 5664</b>	
<b>Museum der Stadt Lauffen a.N.</b> <b>Tel. 12222</b> Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung	
<b>Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung</b>	
<b>Polizeirevier Lauffen a.N.</b> Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110	<b>Feuerwehr Notruf</b> Tel. 112 <b>Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N.</b> Tel. 21293
<b>Notariate</b> Notariat I Tel. 2029610 Notariat II Tel. 2029621	<b>Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser)</b> Tel. 07131/562588 <b>24h-Störungsdienst</b> Tel. 07131/610-800
<b>Recycling/Abfälle</b>	
<b>Häckselplatz</b> (Winteröffnungszeit) Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 16.00 Uhr <b>Recyclinghof</b> (Winteröffnungszeit) Donnerstag und Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr	<b>Mülldeponie Stetten</b> Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllab- fuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
<b>Notdienste/Apotheke/Krankenpflege</b>	
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:</b> <span style="float: right;"><b>kostenfreie Rufnummer 116117</b></span> Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter <span style="float: right;"><b>0711/96589700 oder docdirekt.de</b></span>	
<b>HNO-Notfalldienst</b> <b>Tel. 01805/120112</b> im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	<b>Kinderärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 01806/071310</b> An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b> Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.	<b>Unfallrettungsdienst und Krankentransporte</b> Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
<b>Augenärztlicher Notfalldienst</b> <b>Tel. 01806/020785</b>	<b>Krankenpflege</b> Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 9530-11 • Essen auf Rädern Tel. 9530-15 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283
<b>Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim</b> <b>Tel. 9858-24</b> Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Brigitte Konnerth Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton <b>Wochenenddienst</b> 23.03./24.03.2019: Schwestern Bettina S., Nadine, Angela, Corina, Pfleger Tobias <b>Hospizdienst</b> <b>Tel. 985837</b> Lore Fahrbach	<b>Lebenswerkstatt – Eingliederungshilfe</b> <b>Tel. 2023970</b> Kontaktperson: Sarah Linsak
<b>Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle</b> <b>Tel. 9858-25</b> Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	<b>Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere</b> 23.03./24.03.2019 Dr. Kemmet, Heilbronn Tel. 07131/912120 TÄ Peter, Sülzbach Tel. 07134/510635 Dr. Haberer, Neckarsulm Tel. 07132/345166
<b>Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr</b> 23.03.: Apotheke am Kelterplatz, Ilfeld Tel. 07062/659940 24.03.: Hirsch-Apotheke, Ilfeld Tel. 07062/62031	
<b>Sonstiges</b>	
<b>Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a.N.</b> Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01806996633 (gebührenpfl.) oder unter <a href="http://www.bahn.de">www.bahn.de</a> reine Fahrplan- auskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)	<b>Postfiliale (Postagentur)</b> Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr
 Herausgeber des amtlichen Orts- und Mitteilungsblattes „Lauffener Bote“ Stadt Lauffen a.N. Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeister Waldenberger. Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49 – 55, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/104-200, Fax 104-160. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultraSQUARE silk (dieses um- weltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC® (FSC® C002010), EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).	

## Nektarios Vlachopoulos: Ein ganz klares Jein

### Preisgekrönte Slam Poetry mit Integrationshintergrund



Nektarios Vlachopoulos, legendärer Slam Poet, Artikulations-Akrobat und ehemaliger Deutschlehrer aus Oberderdingen mit griechischem Integrationshintergrund, präsentiert am Freitag, 5. April, um 20 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr) im Lauffener Museum im Klosterhof sein aktuelles Solo-Programm „Ein ganz klares Jein“: überraschend, intelligent, witzig, in atemberaubendem Tempo, mit Präzision und absurdem Humor – aber mit Haltung! Der Jury des bayrischen Kabarettpreises war diese außergewöhnliche Mischung 2018 den Förderpreis für Newcomer wert. Karten gibt es



im Vorverkauf im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) für 14 €, ermäßigt 7 €, sowie online unter [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de).



Nektarios Vlachopoulos präsentiert sein neues Programm „Ein ganz klares Jein!“ – Ein Muss für jeden, der nicht will. (Foto: Marvin Ruppert)

In Zeiten, in denen sich das brave Bürgertum angesichts einer immer schnelleren, lautereren, verwirrenderen Lebenswelt nach einfachen Lösungen sehnt, macht ein Mann endlich keine klare Ansage.

Das neue Programm, „Ein ganz klares Jein!“, ist das Manifest der Unverbindlichkeit. Eine in Granit gemeißelte vorsichtige Handlungsempfehlung für unentschlossene Dogmatiker. Die Programm gewordene Ambivalenz des negierten Widerspruchs am Gegenteiltag. Ein Muss für jeden, der nicht will. Nektarios verklärt jetzt Tacheles! Oder auch nicht. Er ist sich da nicht so sicher ...



Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. im Rahmen des städtischen Kulturprogramms „bühne frei... zu Gast bei Hölderlin“.

Gefördert vom Literaturland Baden-Württemberg. ■



## Ausstellung „Mannheim – Izieu – Auschwitz“

### Die Lebens- und Leidensgeschichte von vier jüdischen Kindern vom 24. März bis 22. April im Klosterhof

Am 6. April 1944 ließ Klaus Barbie, der Gestapo-Chef von Lyon, in einem Kinderheim im französischen Izieu 44 jüdische Kinder verhaften, nach Auschwitz verschleppen und ermorden. Unter den Opfern befanden sich auch vier Kinder aus Mannheim: Sami Adelsheimer, Max Leiner, Fritz Löbmann und Otto Wertheim.

Die Lebensgeschichte dieser vier jüdischen Kinder steht im Mittelpunkt einer Ausstellung, die das Museum im Klosterhof ab dem kommenden Wochenende, vom 24. März bis 22. April, zeigt.

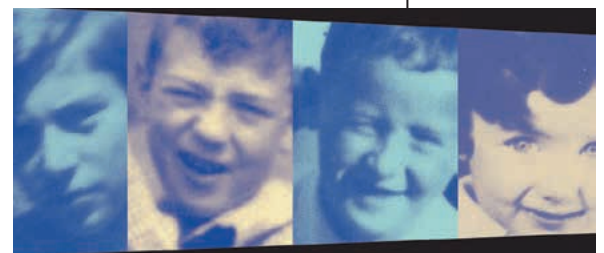
Auf 21 Tafeln werden die unterschiedlichen Leidenswege der vier Kinder im Alter von fünf bis 15 Jahren nachgezeichnet. Dazu wird zunächst das alltägliche Leben der jüdischen Kinder und ihrer Familien in Mannheim vor 1933 und während des Nationalsozialismus dargestellt. Hinzu kommt die Ausweisung und Deportation in das französische Internierungslager Gurs am 22. und 23. Okto-

ber 1940. Was alle Kinder verbindet ist der Aufenthalt im Kinderheim von Izieu, in dem die Kinder nochmals eine behütete und fast glückliche Zeit erleben durften. Um so brutaler betrifft uns ihr weiteres Schicksal, denn direkt nach ihrer Festnahme am 6. April 1944 werden die vier Kinder in das Durchgangslager Drancy in der Nähe von Paris gebracht, nach Auschwitz deportiert und noch am selben Tag vergast.

#### Ausstellungseröffnung: Sonntag, 24. März, 11.30 Uhr

Die Ausstellung wird am Sonntag, 24. März, um 11.30 Uhr eröffnet. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger gibt der Mannheimer Historiker Hans-Joachim Hirsch eine Einführung in die Ausstellung und berichtet auch über die Entstehungsgeschichte der Ausstellung durch deutsche und französische Schüler aus Mannheim und Lyon. Ein musikalischer Beitrag von Sänger Oliver Steller, der Vortrag des Liedes

„Die Kinder von Izieu“ von Reinhard Mey, rundet die Ausstellungseröffnung ab, zu der die Stadtverwaltung sehr herzlich einlädt.



#### Öffnungszeiten:

Das Museum im Klosterhof (Klosterhof 4, 74348 Lauffen a.N.) ist immer samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet, sowie auch am Osterwochenende (20., 21. und 22. April). Am 24. März (ab 14 Uhr) und am 14. April ist die Ausstellung wegen anderer Veranstaltungen geschlossen. Schulklassen und Gruppen sind auch zum Wunschtermin herzlich willkommen. Terminvereinbarung unter Tel. 07133/12222 oder 5865. ■

Die Lebens- und Leidensgeschichte von vier jüdischen Kindern aus Mannheim erzählt die Ausstellung „Mannheim – Izieu – Auschwitz“ (Fotos: (c) Maison d'Izieu, Coll. Sabine Zlatin)

## Wichtige Verkehrshinweise

### Vollsperrung der Mühltorstraße und halbseitige Sperrung der B 27 (Hohe Straße) – Einschränkungen für Citybus

Die Netztochter der ZEAG Energie AG, die NHF Netzgesellschaft Heilbronn-Franken mbH, baut bis Ende 2021 ein neues Umspannwerk im Westen von Lauffen und verstärkt dabei die Kabeltrasse für das neue 110-kV-Netz. Hierzu wurde in der

letzten Ausgabe des Lauffener Boten ausführlich berichtet.

Die Kabelverlegung im Städtle bringt nun folgende verkehrliche Einschränkungen mit sich:

#### Mühltorstraße ab 25. März:

**Ab Montag, den 25. März wird die Mühltorstraße auf Höhe der Kanalstraße bis zur Einmündung Alte Neckarbrücke/Heilbronner Straße voll gesperrt sein.** Eine Durchfahrt

der Mühltorstraße wird dann nicht mehr möglich sein. Die Anlieger wurden und werden von der NHF Netzgesellschaft Heilbronn-Franken mbH bereits über die Maßnahme informiert. Eine Zufahrt zu den einzelnen Grundstücken soll während der Bauarbeiten nach Möglichkeit gewährleistet sein. Die Kabelverlegung erfolgt abschnittsweise von der Kanalstraße bis zur Rathausstraße. Für die Arbeiten sind insgesamt 8–10 Wochen angesetzt. Während dieser Zeit bleibt die Mühltorstraße voll gesperrt.

#### B 27 zwischen Einmündung Ilsfelder Straße und Abzweigung Mühltorstraße ab 27. März:

Im Zuge der gleichen Maßnahme sind auch Arbeiten entlang der B 27 zwischen der Einmündung Ilsfelder Straße und dem Abzweig in die Mühltorstraße erforderlich. **Ab Mittwoch, den 27. März, wird die B 27 in diesem Bereich abschnittsweise in 3 Abschnitten halbseitig gesperrt. Es erfolgt eine Ampelregelung.**

Auf Grund der Vollsperrung der Mühltorstraße ist auch der **Citybusverkehr** eingeschränkt:

- Die Haltestellen **Spielplatz, La Ferté-Bernard-Straße** und **Neckarwestheimer Straße** können nicht angefahren werden.
- Die Haltestelle **Marktplatz** wird nur in Fahrtrichtung Heilbronner Straße angegliedert. ■



Sperrfläche 1. Abschnitt

## Skat- und Binokelturnier in der Begegnungsstätte

Zum alljährlichen Turnier trafen sich ganz traditionell am Rosenmontag, die Skat- und Binokelspieler in der Städtischen Begegnungsstätte für Ältere „mittel punkt“ in der Bahnhofstraße. Herr Manfred Hiebel konnte auch dieses Jahr als Spielleiter gewonnen werden. Mit viel Erfahrung leitete er gekonnt das Turnier. Erfreulicherweise haben sich auch zwei Damen unter die Spieler gemischt. Eine davon durfte sogar einen Gewinn einheimen.

Von 14.00 bis 17.30 Uhr spielten die Teilnehmer mit Engagement und Konzentration Runde um Runde bis die Gewinner feststanden.

Allen Siegern wurde ein Weinpräsent überreicht, die beiden ersten Sieger erhalten je einen Wanderpokal, auf dem noch die entsprechenden Namen eingraviert werden.

Folgende Preisträger sind es 2019:

Binokel:

1. Sieger Henry Müller
2. Sieger Werner Rösch
3. Sieger Ilse Grauer



V. l. n. r. Werner Rösch, Ilse Grauer, Henry Müller

Skat:

1. Sieger Gerhard Stahl
2. Sieger Siegfried Schneider
3. Sieger Helmut Wölk



V. l. n. r. Siegfried Schneider, Gerhard Stahl, Helmut Wölk

Da das Skat- und Binokelturnier eine öffentliche Veranstaltung ist, freut sich das Team der Begegnungsstätte auf eine rege Teilnahme der Lauffener Bürger im nächsten Jahr. ■



## Gedichte, Sekt und Torte zu Hölderlins 249. Geburtstag am Freitag, 22. März, um 19.30 Uhr im Klosterhof

Hölderlin-Resonanzen mit Elisabeth Bohley, Helge Noack (Lesung) und Bernhard Mohl (Gesang und Gitarre)



Im Wechsel wird ein Hölderlingedicht einem Gedicht des 20./21. Jahrhunderts gegenübergestellt. So hören Sie u. a. Gerhard Falkners Gedicht „Ringsum ruhet nichts“, in dem er Hölderlins „Brot

und Wein“ in die Sprache unserer Zeit überträgt oder das Erlebnisgedicht „Hölderlinturm“ der österreichischen Lyrikerin Friederike Mayröcker, das nach deren Besuch im Hölderlinturm entstanden ist. Sie werden staunen, wie viele Lyriker sich an Hölderlin „abgearbeitet“ haben.

Mit Sekt und Geburtstagstorte wird der Abend ausklingen. Alle Lauffener sind herzlich eingeladen. Eintritt: € 5,-, Schüler und Studenten frei.



Die Veranstaltung wird unterstützt vom Literaturland Baden-Württemberg

## Erzählkaffee am Donnerstag, 4. April um 15 Uhr



Das nächste Erzählkaffee findet am Donnerstag, 4. April um 15 Uhr im Haus mittel.punkt, Bahnhofstraße 27, statt.

Die Erzählrunde freut sich auf neue Geschichten. Vielleicht haben Sie ja eine Geschichte für die Zuhörerinnen und Zuhörer bereit und können erzählen, wie es bei Eis und Schnee

im früheren Lauffen a.N. zugeht. Sie kennen das Erzählkaffee noch nicht? Dann schauen Sie doch einmal unverbindlich vorbei. Das Team freut sich immer über neue Gäste.



## Die KuMa sagt mit byebye bye-bye!



Bereits einen Tag nach der Umstellung auf die Sommerzeit verabschiedet sich die Kulturmanufaktur in Lauffen in die Sommerpause. Und mit welcher Veranstaltung könnte man besser bye-bye sagen, als mit einem Konzert des Gitarrenpop-Duos **byebye**?! Die beiden Leipziger waren schon vor Jahren einmal zu Gast in Lauffen, damals noch als einer von 3 Acts beim ersten Konzert der Reihe „DEUTSCH rockt!“.

Dieses Mal kann man Oliver Haas und Tim Ludwig ganz allein auf der Bühne genießen und dass dieses letzte Konzert ein voller Genuss sein wird, davon sind die Macher der KuMa überzeugt. Die beiden überaus miteinander harmonisierenden Musiker vermögen es nämlich, jeden Raum zum Klingen zu bringen – haben sie doch einige Erfahrung mit den unterschiedlichsten Räumen bei ihren Wohnzimmerkonzerten sammeln können. Das sollten Sie nicht verpassen!

Sonntag, 31. März – 20 Uhr – Phoenix Irish Pub  
**byebye** – „Eine dir unbekannte Band?“

Keine andere Band hat ihr Publikum so direkt, so nah kennengelernt wie dieses Duo, denn Oliver Haas und Tim Ludwig spielten seit 2013 in über 200 privaten Wohnungen. Von der Studenten-WG bis zur Reihenhaussiedlung, vom Hausprojekt bis zur Edel-Villa. Die Devise lautete: „Wenn das Publikum die Band nicht kennt, dann kommt die Band halt vorbei und stellt sich vor.“ Für Übernachtung und Frühstück spielten sich die Leipziger Jungs durch die Republik und in die Herzen der Leute, die heute deutschlandweit zu ihren Konzerten pilgern. In der Song-Slam-Szene und bei Musik-Wettbewerben hat das Duo über 20 Publikums- und Jurypreise abgeräumt. Die Songs von **byebye** packen einfach jeden, der auch nur einen Funken Rhythmus im Blut hat. Die beiden Gitarristen haben ihren eigenen Groove, der einen fesselt, bis man an den deutschen Texten kleben bleibt. Eine echte Ohrwurm-Alternative für alle, die sich gern mal zu viele Gedanken machen und diejenigen, die laut Lachen wollen, wenn das Leben sie kitzelt.

Karten zu 14 € gibt es an der Abendkasse. Wer sich vorab festlegt und



online unter [www.kuma-lauffen.de](http://www.kuma-lauffen.de) Karten reserviert, hat nicht nur seinen Platz sicher, sondern zahlt an der Abendkasse auch noch weniger. Und für besonders Kurzentzuschlossene gibt es das Abendkassen-Telefon unter 0157/77850777 (nur an Veranstaltungstagen ab 17 Uhr). KuMa Mitglieder zahlen an der Abendkasse nur 10 €.



Jeder Besucher ob Groß oder Klein ist herzlich willkommen

## Wir öffnen unsere Türen

Samstag, 6. April 2019  
14.00-16.30 Uhr

**Krippe Bismarckstraße**

Bismarckstraße 43  
74348 Lauffen



Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt  
Kaffee und Kuchen  
Waffeln  
Getränke

Spiel und Spaß für alle Kinder

Wir freuen uns auf Sie!

**Tag der offenen Tür**

## Eltern-, Jugend-, und Lebensberatung des Diakonischen Werkes Heilbronn

Psychologische Beratung immer dienstags im Senfkorn – Anmeldung erforderlich

### Diakonie Kreisdiakonieverband Heilbronn

Frau Gröner, Mitarbeiterin der Psychologischen Beratungsstelle im Diakonischen Werk Heilbronn, bietet regelmäßig jeweils am Dienstag Beratungstermine in der Außensprechstunde im evangelischen Familienzentrum Senfkorn an. Das Angebot umfasst die Beratung von:



- Eltern z. B. zu Fragen der Entwicklung und Erziehung ihres Kindes oder Problemen im Zusammenleben in der Familie,

- Jugendlichen z. B. bei Schwierigkeiten in der Schule, Stress mit den Eltern oder Problemen mit FreundInnen,
- Erwachsenen z. B. bei Konflikten mit sich oder anderen, Schwierigkeiten am Arbeitsplatz, körperlichen Beschwerden ohne organische Ursachen
- Paaren z. B. bei Schwierigkeiten in der Kommunikation aber auch bei Trennung oder Scheidung.

**Beachten Sie bitte, dass Sie vorab telefonisch einen Termin vereinbaren müssen. Bitte melden Sie sich dazu im Sekretariat der Psychologischen Beratungsstelle des Diakonischen Werkes Heilbronn unter: 07131/9644-20**

## Neue Bücher – lesenswert!

Buchvorstellung in der Bücherei am 29. März, 20 Uhr



Lesen ist und bleibt ein Abenteuer, denn, was sich zwischen zwei Buchdeckeln verbirgt, kann gefallen oder auch nicht. Egal, ob klassisches Buch, Hörbuch oder E-Book und trotz Denis Scheck und Literarischem Quartett: zunächst ist man mit dem Text allein und welche Bücher diese „Zweisamkeit“ auf jeden Fall lohnen, kann man bei der nächsten Vorstellung neuer Romane und Krimis in der Bücherei erfahren. Denis Scheck sagt übrigens: „Man kann ohne dieses Buch leben – aber man sollte es nicht.“



Bildung auf den Punkt gebracht!

Zusammen mit der vhs Unterland und einer kleinen Weinprobe des Lauffener Weinguts Eberbach-Schäfer. Eintritt inkl. Getränke 9 Euro.

## Das Kinomobil kommt!

**Mo. 1. April 2019**  
**Stadthalle**  
**Lauffen a. N.**



**KINOMOBIL**  
kino • konzepte

**Der kleine Drache Kokosnuss 2** 17.00 Uhr / 3 €

Der kleine Drache Kokosnuss ist in heller Aufregung. Die Abfahrt ins Ferienlager steht kurz bevor! Junge Feuerdrachen und Fressdrachen treten gemeinsam eine Schiffsfahrt zu den Dschungelinseln an, um so den Teamgeist unter den bei-den Drachenspezies zu stärken. Doch dann rammt das Schiff einen Felsen und die Reisegruppe muss sich zu Fuß durch den Dschungel ins Feriencamp durchschlagen. Dabei wird der Teamgeist auf eine harte Probe gestellt.

Das neue Abenteuer mit dem kleinen Kokosnuss.

**Empfohlen ab 5 Jahren**



**Aufbruch zum Mond** 20.00 Uhr / 5 €

Nach seinem Meisterwerk „La La Land“ zieht es Regisseur Damien Chazelle weg von der Erde und rein ins Weltall. Sein neuester Film erzählt aus Armstrongs Leben und von den enormen Konflikten und Entbehrungen, mit denen der Pilot, vor allem aber auch seine Frau Janet und die gesamte Familie vor und während seiner legendären Mission konfrontiert war. In atemberaubenden Bildern erzählt Chazelle ein meisterhaftes Porträt eines sensiblen Mannes, der der Menschheit zu einem ihrer größten Triumphe verhalf.

Ein erzählerisches wie audiovisuelles Meisterwerk

Dtl. / 80 Min. / FSK: 0

USA / 140 Min. / FSK: 12



**MFG**  
BADEN-WÜRTTEMBERG

## Vielfältige Themen bei den Gästeführungen

**Führung durch die Lauffener Steillagen am Samstag, 23. März um 14 Uhr**



Foto: Marco Dinkel

Treppauf, treppab geht es rund zwei Stunden durch die historischen Terrassenweinberge: Da gibt es tiefe Lettenkeupergruben, alte Denksteine sowie herrliche Aussichtsstellen. Man erhält Einblick in die großartige bauliche Leistung der Mauerleswengert und die Arbeit der Weingärtner.

Teilnahmevoraussetzungen: Festes Schuhwerk, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kinder nur in Begleitung Erwachsener, Teilnahme auf eigenes Risiko.

Die Führung startet Samstag, 23. März um 14 Uhr am Parkplatz 6 „Hagdol“, Nordheimer Str., 74348 Lauffen. Die

Teilnahmekosten betragen 5 € für Erwachsene, Kinder sind frei.

Anmeldung erbeten an Gästeführer Dr. Bernhard Enzel, Tel.: 07133/15194 bzw. [bernhard.enzel@lauffen.de](mailto:bernhard.enzel@lauffen.de).

**Kurzweilige Stadtführung – nicht nur für Neubürger – am Sonntag, 24. März um 15 Uhr**



Lernen Sie ihren neuen Wohnort kennen. Eine kinderwagentaugliche Tour führt die Neubürger mit Kind und Kegel sowie Interessierte in ca. 90 Minuten zu markanten Orten in Lauffen und bringt Informationen, Geschichte und Geschichten aus Lauffen von gestern und heute.

Die Kosten für Erwachsene betragen 5 Euro/Person; Kinder und Kegel nehmen kostenfrei teil. Treffpunkt am Sonntag, 24. März, um 15 Uhr ist das Bürgerbüro, Bahnhofstr. 54. Anmeldungen sind erwünscht an die Gästeführer Gabi & Günter Schlag, Telefon 07133/8678 bzw. E-Mail [Gug.schlag@web.de](mailto:Gug.schlag@web.de).

**Hinweis:**

Die von der Stadt Lauffen a.N. an Neubürger verteilten Gutscheine für vergünstigte Teilnahme an Stadtführungen können eingelöst werden.

**Führung mit Hillers Loui und Mariele vom Dorf am Samstag, 30. März um 16 Uhr**



„Kennen Sie sich aus, im Städtle?“ Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Rundgang, bei dem der Hillers Loui (Andrea Täschner) dem Mariele vom Dorf (Beate Schiefer) auf seine charmante Art, sein Städtle vorstellt. Dabei werden einige Türen und Tore geöffnet und gewürzt mit „liebvollen“ Dialogen zwischen den beiden Originalen.

Natürlich wird es bei Hefezopf, Snacks und guten Weinen gemütlich. Genießen Sie die „Zwei“ mit allen Sinnen. (Bitte Taschenlampe mitbringen) Treffpunkt: Rathausburg, Burghof Beginn: 16.00 Uhr, geht bis ca. 18.45 Uhr

Kosten: 20 Euro pro Person, inkl. div. Weine und Snacks

Anmeldung bitte unter E-Mail-Adresse [andrea.taeschner@web.de](mailto:andrea.taeschner@web.de) oder Telefon 07133/17593

## Land lobt Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg aus



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau lobt zum zweiten Mal den Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg aus. Mit dem Preis werden beispielhafte Lösungen für aktuelle planerische und bauliche Herausforderungen in den Städten und Gemeinden ausgezeichnet. Bis zum 31. Mai 2019 können Projekte, die seit dem 1. Januar 2015 realisiert wurden, eingereicht werden. Bewerben können sich alle Planungs- und Baubeteiligten – von privaten und öffentlichen Bauherren über Initiativen, Pla-

nungsträger, Planerinnen und Planer bis hin zu Ingenieurinnen und Ingenieuren sowie Vertretern der Bauwirtschaft oder des Bauhandwerks. Die Preisverleihung findet am 30. März 2020 statt.

„Eine hohe Wohn- und Lebensqualität in attraktiven Städten und Gemeinden, aber auch innovative, hocheffiziente Gebäude für unsere Wirtschaftsunternehmen, Bildungs- und Forschungseinrichtungen spielen für die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit Baden-Württembergs eine große Rolle. Eine herausragende Planungs- und Baukultur ist ein entscheidender Zukunftsfaktor für unser Land“, erklärte Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, anlässlich

der Auslobung des Staatspreises. „Die Qualität unserer Baukultur entscheidet darüber, wie wir den Wandel in Wirtschaft und Gesellschaft gestalten und den Menschen dabei optimale Lebens- und Arbeitsbedingungen bieten.“

Gute Baukultur zeige sich an einem lebenswerten Wohnumfeld, das auf die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner reagiere, aber auch an innovativen Produktionsgebäuden oder gut gestalteten Infrastrukturprojekten. „Baukultur beginnt häufig im Kleinen und im Lokalen, beispielsweise mit bürgerschaftlichen Initiativen, die sich für ein attraktives Lebensumfeld einsetzen“, so Hoffmeister-Kraut. „Mit dem Staatspreis Baukultur wollen wir zeigen, wie

wir gemeinsam die Zukunft unseres Landes gestalten können. Wir wollen zum Weiterdenken anregen und Impulse für Innovationen geben.“

Alle Bau- und Planungsbeteiligten sind aufgerufen, Projekte einzureichen: Von der Stadtplanung, dem Hoch- und Ingenieurbau über die Grün- und Freiraumplanung, die Innenarchitektur und das Design bis hin zum Bauhandwerk. Besonders gefragt sind Projekte, bei denen der

Fokus auf der Prozess- und Kommunikationsqualität liegt. Aber auch die zeitgemäße und zugleich behutsame Weiterentwicklung der historisch gewachsenen Städte, Gemeinden und Kulturlandschaften spielt eine wichtige Rolle.

#### Hintergrundinformationen

Der Staatspreis Baukultur wird zum zweiten Mal ausgelobt. Er zielt auf eine qualitativ hochwertige und nachhaltige baulich-räumliche Ent-

wicklung und Gestaltung der Städte und Gemeinden. Der Staatspreis ist ein zentraler Baustein der gemeinsamen Initiative von Land, Kammern, Verbänden, Institutionen und Initiativen, um eine zukunftsorientierte, nachhaltige Planungs- und Baukultur in Baden-Württemberg zu stärken.

Weitere Informationen und die Auslobungsunterlagen finden Sie unter <https://www.baukultur-bw.de/initiativ/staatspreis-baukultur-2020/>. ■

## FILMKLUB LAUFFEN

Hölderlin-Gymnasium · Charlottenstraße 87 · 74348 Lauffen · <http://www.filmklub.de>

### „Die Ferien des Monsieur Hulot“ am Freitag, 22. März im Filmklub Wiederaufführung zum 50jährigen Jubiläum des Filmklubs



**Auch dieses Werk gehört zum festen historischen Bestand jener Filme, die man einfach „unbedingt einmal gesehen haben muss“, eine der seltenen Perlen der Filmkunst, die einer Wiederaufführung zum 50-jährigen Jubiläums des Filmklubs würdig sind.**

„Die Ferien des Monsieur Hulot“ entzieht sich jeder Art von Einordnung. Während die typische französische Komödie eher vom Dialogwitz lebt, so reduziert der vom Stummfilm beeinflusste Regisseur die Dialoge auf ein Minimum und arbeitet lieber mit ausdrucksstarken Gesten und Mimiken. Worte sind ihm dabei überflüssig: Der näselnde Bahnhofslautsprecher ist nicht zu verstehen, die Restaurantgäste geben nichts als Banalitäten von sich, die niemanden interessieren, Gespräche überlagern einander, und der Hauptdarsteller, Hulot (Tati selbst) spricht nur ein einziges Wort.

Tati scheint dazu ohne eine Handlung im üblichen Sinn auszukommen. Er reiht zwar scheinbar nur einen Gag an den anderen, aber erzeugt daraus auf fast klassische Weise eine konsequent aufgebaute Dramaturgie, in der die Hauptperson Hulot von einer Katastrophe in die Nächste stürzt,

und die im Höhepunkt eines missglückten Feuerwerks mündet. Jede neue Situation – die Tennis-, Grab-, Tischtennis- oder Paddelboot-Episode – lässt uns einen Blick auf ein ganz eigenes, komisches und anrührendes Universum werfen. Als wachsamer Beobachter seiner Zeitgenossen bannt er ganz unschuldig die armselige Ernsthaftigkeit dieser Urlauber auf Zelluloid, die vor allem eins nicht wollen: dass die fade, aber angenehme Monotonie der sich aneinanderreihenden Tage gestört wird.

Dass Jaques Tati seinen 1953 uraufgeführten Film besonders liebte, zeigt sich daran, dass er ihn immer wieder überarbeitet und verbessert hat, bis er schließlich erst 1978 (!) mit ihm zufrieden war. Der Filmklub zeigt diese endgültige Version in einer Fassung, die schließlich nochmals 2015 mit Hilfe der Original-Negative technisch restauriert und auf neuesten Stand gebracht wurde.

Die Vorstellung findet in der Aula des Lauffener Hölderlin-Gymnasiums in der Charlottenstraße statt und steht allen Interessierten offen. Karten sind im Vorverkauf beim Bürgerbüro Lauffen zu 2,00 € und an der Abendkasse zu 2,50 € erhältlich. ■

Der Filmklub im Hölderlin-Gymnasium zeigt am Freitag, den 22. März um 20 Uhr Jaques Tatis einmalige Filmkomödie „Die Ferien des Monsieur Hulot“. Das Publikum der letzten Vorstellung hat sie mit klarer Mehrheit für eine Wiederaufführung ausgewählt.

## Änderung Buslinie

### Änderungen der Linie 651 Flein – Talheim – Neckarwestheim – Lauffen zum 1. April

**Testphase Sommerfahrplan Haltestelle der Linie 651: Vorderes Burgfeld – Ilsfelder Straße – Stuttgarter Straße – Uferstraße – Bahnhof und Realschule.**

Zum 1. April wird die Firma Gross umfangreiche Änderungen auf dieser

Linie vornehmen.

Das Fahrplanangebot (Samstag und Sonntag) wird erheblich ausgebaut. Die Firma Gross bittet darum, die Testphase, die von 1. April bis einschließlich 6. Oktober anberaumt ist, zu nutzen.

Montag bis Freitag gibt es ebenfalls zahlreiche Änderungen um dem erhöhten Verkehrsaufkommen gerecht zu werden.

Für Fragen steht die Firma Gross jederzeit gerne zur Verfügung (Tel. 07133/98980). ■



## Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

### Ein herzliches Dankeschön!

Wie kann man engagierten Menschen Danke sagen? Mit einem liebevollem Essen! Vergangenen Dienstag wurden diese Wohltäter zu einem herrlichen Brunch in unser Hausrestaurant eingeladen und von der Hausleitung Frau Joanna Basic begrüßt. Wie es da gewuselt hat! Förderver-

ein! Binokelrunde! Hospizgruppe! Märchenverzauberer! Gottes- und Besuchsdienste! Musiker! Alles wertvolle Helfer, die den Alltag unserer Senioren verschönern und bereichern.

Angenehm war auch, dass sich alle in froher Runde austauschen und kennen lernen konnten. Das ab-

wechslungsreiche Buffet, das unser Küchenteam wunderbar gestaltete, bildete den kulinarischen Höhepunkt in dieser munteren Schar. So wohl gestärkt und voll mit neuern Impulsen können die wertvollen Helfer in ein neues Tatenjahr starten. Wir freuen uns auf Euch!

Beschäftigung: Andrea Täschner

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) – Ausschreibung

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

**Gemarkung: Talheim, Gewinn: Binsenbücke**

**Flst.Nr.: 410, 415, 416, Fläche: 16.176 m<sup>2</sup>, Nutzung: Wald**

Die Flurstücke werden in einer Einheit veräußert.

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Heilbronn – Landwirtschaftsamt –, Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn bis zum 2. April 2019 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 1150 8481.02/0081-2019

### Gemeinderat

**Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, 27. März um 18 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.**

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bürgerfragestunde
2. Kindertagesstättenentwicklung  
hier: Bedarfsanalyse, Ausbauvarianten, Standorte  
– Grundsatzentscheidung  
– Vorlage 2019 Nr. 22
3. Brückenfest 2019  
hier: Veranstaltungsplanung  
– Vorlage 2019 Nr. 32
4. Forstreform – Umsetzung im Landkreis Heilbronn  
– Vorlage 2019 Nr. 25
5. Abrechnung Generalsanierung Hölderlin-Realschule  
– Vorlage 2019 Nr. 24

6. Abrechnung Neubau Sporthalle und Mensa  
– Vorlage 2019 Nr. 23
7. Fotovoltaik-Freiflächenanlagen  
hier: Grundsatzentscheidung  
– Vorlage 2019 Nr. 19
8. Bestattungs- und Grabnutzungsgebühren  
hier: Kalkulation der Grabnutzungsgebühren, der Gebühr für die Nutzung der Aussegnungshalle und eines pauschalen Pflegeaufwands  
– Vorlage 2019 Nr. 20
9. Neufassung der Friedhofsatzung  
– Vorlage 2019 Nr. 21
10. Stadtmauersanierung  
hier: Heilbronner Tor, Vergabe der Arbeiten  
– Vorlage 2019 Nr. 27
11. Straßenbeleuchtung  
hier: Sanierung der Schaltstellen, Baubeschluss BA 1  
– Vorlage 2019 Nr. 18
12. Baugebiet Brühl/Retentionsausgleich für Baumaßnahmen  
hier: Schaffung von Retentionsraum für das Hochwasser-Schutzregister, Planungsbeauftragung  
– Vorlage 2019 Nr. 33
13. Öffentliches WC am Busbahnhof  
hier: Baubeschluss  
– Vorlage 2019 Nr. 17
14. Sanierung Stadtmitte (Lauffen IV)/Hölderlinhaus  
hier: Vergabe Dachabdichtungsarbeiten und restauratorische Schreinerarbeiten, Neuausschreibung Metallbauarbeiten 2, Vergabeermächtigung  
– Vorlage 2019 Nr. 28
15. Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung  
hier: Erneuerung BHKW und Gasbehälter, Rohbauarbeiten  
Vergabe der Arbeiten  
– Tischvorlage 2019 Nr. 34
16. Gesamtstatistik Geschwindigkeitskontrollen 2018 in Lauffen a.N. und weitere Verkehrsthemen  
– Vorlage 2019 Nr. 35

17. Verschiedenes

18. Anfragen

Die Vorlagen können Sie unter [www.lauffen.de/Rathaus/DerGemeinderat/Sitzungen](http://www.lauffen.de/Rathaus/DerGemeinderat/Sitzungen) LARIS oder bei Frau Kast im Rathaus einsehen.

### Gemeindewahl-ausschuss

**Am Montag, dem 1. April 2019, um 17.00 Uhr, findet im Rathaus, kleiner Sitzungssaal, eine öffentliche Sitzung des Gemeindewahl-ausschusses statt.**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Verpflichtung der Mitglieder des Gemeindewahl-ausschusses
2. Prüfung der eingegangenen Wahlvorschläge zur Gemeinderatswahl und Beschlussfassung über ihre Zulassung
3. Bekanntgabe der Entscheidung des Gemeindewahl-ausschusses
4. EDV-Einsatz
5. Reihenfolge der Auszählung
6. Verschiedenes

Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

### Das Landratsamt informiert:



**Landratsamt am 26. März ab 12 Uhr geschlossen**

Wegen einer Personalversammlung ist das Landratsamt Heilbronn am Dienstag, 26. März 2019, ab 12 Uhr geschlossen. Das gilt insbesondere für die Kfz-Zulassungsstelle, die normalerweise an Dienstagen bis 15 Uhr geöffnet ist. Geschlossen sind aber auch alle anderen Ämter in den Gebäuden Lerchenstraße und Kaiserstraße sowie die Straßenmeistereien in Abstatt, Bad Rappenau-Bonfeld, Brackenheim und Neuenstadt, die

Außenstellen des Forstamts in Eppingen und Neuenstadt, die Entsorgungszentren Eberstadt und Schwaigern-Stetten und die Erddeponie Heuchelberg.

### Agentur für Arbeit Heilbronn

#### Familienkasse: Antrag auf Kindergeld ist kostenlos

Die Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit (BA) distanziert sich von kommerziellen Internetanbietern, die Kindergeldberechtigten gegen die Zahlung eines Entgelts die Abwicklung ihres Kindergeldantrags anbieten. Denn der Antrag auf Kindergeld bei der Familienkasse ist online möglich, kostenlos und datensicher.

Die Familienkasse hat bereits im Frühjahr 2018 die Möglichkeit eingerichtet, Kindergeld online zu beantragen. Aus Sicht der BA entsteht für Eltern bei der Nutzung des kommerziellen Portals daher keinerlei Mehrwert. „Wir können Berechtigten nur raten, einen Antrag auf Kindergeld immer direkt bei uns zu stellen. Wir garantieren für eine rasche, rechtssichere Bearbeitung- und nicht zuletzt für die Sicherheit der Daten“, so Karsten Bunk, Leiter der Familienkasse der BA. Das Angebot der Behörde steht auf [www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de) zur Verfügung und lässt sich auf allen PCs, Laptops und marktüblichen mobilen Endgeräten nutzen. Der Service beinhaltet nahezu alle Lebenslagen. Eltern können sowohl für Neugeborene, als auch für Kinder, die volljährig werden, einen Antrag stellen. Auch Nachweise über die Aufnahme eines Studiums oder einer Berufsausbildung können online eingereicht werden.

Im Internet, z. B. über Google, finden sich viele andere Angebote. Häufig sind diese aber nicht aktuell oder enthalten zum Teil nicht mehr gültige Formulare bzw. Merkblätter. Alle aktuellen Informationen, Antragsformulare und Nachweisvordrucke sind im Internet unter [www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de) verfügbar. Informationen gibt es auch telefonisch von Montag bis Freitag von 8.00–18.00 Uhr (gebührenfrei) unter 0800/4555530.

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 09.03.2019 – 16.03.2019

#### Auswärtsgeburten

Arda Topaloğlu, Eltern: Abdulkерim und Yasemin Topaloğlu, Lauffen am Neckar, Lindenstraße 43

Alexandru Dănăilă, Eltern: Lucian Neculai und Mihaela Cristina Dănăilă, Lauffen am Neckar, Heiligkreuzstraße 7

#### Sterbefall

Armin Willi Wieland, Lauffen am Neckar, Klosterhof 1

## ALTERSJUBILARE

vom 22.03.2019 – 28.03.2019

22.03.1943 Karl Heß, Rieslingstraße 44, 76 Jahre

23.03.1936 Karl Josef Steiner, Mühltorstraße 12, 83 Jahre

24.03.1937 Doris Eugenie Mössinger, geb. Neuschwander, Neckarstraße 24, 82 Jahre

25.03.1925 Hannelore Helene Preiß, geb. Flechsenhar, Karlstraße 49, 94 Jahre

26.03.1935 Otto Schlecht, Landturm 3, 84 Jahre

26.03.1938 Eberhardt Abele, Rieslingstraße 35, 81 Jahre

26.03.1939 Bernd Glässing, Herdegenstraße 12, 80 Jahre

27.03.1935 Samuel Schneider, Karlstraße 1, 84 Jahre

28.03.1933 Rolf Otto Baumann, Mühltorstraße 22, 86 Jahre

28.03.1940 Rosemarie Löw, geb. Eberle, Friedrichstraße 7, 79 Jahre